

SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 3: **Walliser Haute Route = Haute Route valaisanne = Haute Route vallesana = Haute Route in the Valais**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern-Brissane on-line: Eine touristische Datenbank für die Weltausstellung Brisbane 1988

Der Schweizer Pavillon an der Weltausstellung 1988 in Brisbane, Australien (30. April bis 30. Oktober), wird ganz im Zeichen der Vielfalt der Schweiz als Reiseland und FeriENZiel stehen. Dem Ausstellungsthema «Freizeit im Technologie-Zeitalter» gemäss wird die Schweizerische Verkehrszentrale (SVZ) ihre touristischen Informationen auch über modernste Kommunikationswege in den fünften Kontinenten vermitteln. In enger Zusammenarbeit mit der Firma Radio-Schweiz AG ist eine Veranstaltungsdatenbank aufgebaut worden.

den. Wo und wann bestimmte Ereignisse in der Schweiz stattfinden, wird für Ausstellungsbesucher im subtropischen Brisbane jederzeit direkt von der Berner Datenbank «Data-Star» abgefragt werden können.

Exposition universelle de Brisbane 1988 Banque de données touristiques au Pavillon suisse

A l'Exposition universelle de Brisbane, qui ouvrira ses portes du 30 avril au 30 octobre 1988, le Pavillon suisse est tout entier placé sous le signe de la diversité qui distingue notre pays de tou-

risme. Pour souligner la destination de vacances qu'est la Suisse, notre office national de tourisme diffusera ses informations sur le cinquième continent par les supports électroniques les plus modernes. Ce qui est d'ailleurs tout à fait dans la ligne du thème général de l'exposition: les loisirs à l'ère de la technologie. En étroite coopération avec la firme Radio-Suisse SA, l'ONST a en effet mis au point une banque de données sur les manifestations dans nos 23 cantons. Quand et où auront-elles lieu? C'est ce que le visiteur de l'exposition de Brisbane pourra apprendre directement en consultant la banque de données «Data-Star».

AKTUALITAETEN ACTUALITES ATTUALITA' TOURIST NEWS

Muba 88: Marktplatz für die Welt

Vom 5. bis 14. März 1988 präsentieren an der Muba 88 und der Natura 88 insgesamt 2017 Aussteller auf 66 359 m² Netto-Standfläche ihr Produkte- und Dienstleistungsangebot. 14 Handelspartner und 46 Sonderschauen sowie zahlreiche Begleitveranstaltungen werden zudem mit ihrer Fülle von Informationen das Interesse der Besucher auf sich ziehen. Die Muba 88 wird also wiederum über ihr primäres Ziel hinaus, nämlich Güter und Dienstleistungen für den täglichen Bedarf anbieten, Problemlösungen für Mensch, Gesellschaft und Wirtschaft in einer zunehmend komplexeren Welt aufzeigen.

34 Sektoren zählt die Muba. Diese sind in den folgenden zehn Hauptgruppen zusammengefasst: Wohnen – Haushalt – Nahrungsmittel und Getränke – Freizeit – Mode – Gesundheit – Technik – Kommunikaton und Information – Dienstleistungen – Wirtschaft. Flächenmässig grösste Gruppe ist der Bereich «Freizeit» mit 317 Ausstellern auf über 12 400 m² Netto-Standfläche, gefolgt von den Gruppen «Haushalt» mit 246 Ausstellern auf rund 10 800 m² und «Wohnen» mit 157 Ausstellern auf 9000 m².

Die Muba 88 und die Natura 88 sind täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Tageseintritt beträgt Fr. 7.–, Schüler, Studenten, Lehrlinge, AHV-/IV-Rentner bezahlen Fr. 5.–. Eine separate Abendkarte wird ab 17 Uhr zu Fr. 3.– abgegeben.

Am bequemsten und erst noch preiswert erreicht

man die Muba 88 mit der Bahn, um so mehr als die SBB wiederum das Muba-Kombi zu Fr. 30.– (für ½-Preis-Abo-Inhaber Fr. 20.–) anbieten. Dieses umfasst die Reise aus der ganzen Schweiz nach Basel und zurück, den Transfer zur Muba und den Eintritt in die Messe. Im übrigen sei Autoreisenden das Park-&-Ride-System der Basler Verkehrsbetriebe BVB empfohlen.

Antic '88 mit internationalem Angebot

Die Internationale Kunst- und Antiquitätenmesse, die Antic '88, wird vom 8. bis 17. April in der Halle 1 des Züspa-Austellungsgeländes in Zürich durchgeführt. An dieser Messe, die sich heuer zum dreizehntenmal jährt, zeigen 90 Aussteller aus der Schweiz, aus Liechtenstein, der Bundesrepublik Deutschland und Holland Antiquitätenliebhabern und Sammlern ihre Schätze. Dabei wetteifern ausländische Aussteller mit den Antiquitätenhändlern aus der Schweiz, unter denen auch die westschweizerischen Antiquariate sehr gut vertreten sind; so kann sich der Besucher der Antic ein Bild über das internationale Angebot machen und gleichzeitig die Preise vergleichen. Damit das Angebot den strengen Anforderungen des Ausstellungsreglements entspricht, wachen rund ein Dutzend Experten der verschiedenen Fachgebiete über die Qualität der zum Verkauf angebotenen Objekte. Diese Experten stehen nicht zuletzt Besuchern und Besucherinnen der Messe mit ihrem Rat zur Verfügung.

Marché de l'Œuf décoré à Nyon

Ce marché désormais traditionnel de Suisse romande a lieu le 26 et 27 mars 1988 à la Salle communale de Nyon. Il réunit des artistes et artisans suisses et étrangers qui présentent et vendent leurs créations: œufs peints, gravés ou sculptés... Comme chaque année, le marché coïncide avec une exposition qui, durant un mois, permet au public de redécouvrir des traditions pascales oubliées, d'admirer des objets divers, laïques et religieux, pittoresques et insolites, tous souvenirs des festivités pascales d'antan.

Si l'origine de certaines coutumes est bien connue, quelques symboles conservent leur mystère. Ainsi, tout n'a pas été dit sur Jeannot-lapin, ce joyeux luron qui chaque printemps envahit nos vitrines et qui a évincé un peu partout les porteurs d'œufs traditionnels, les cloches, les poules, les coucous. Les organisateurs du Marché de l'œuf ont fait des recherches en Suisse et ailleurs, et collationné différentes théories toujours passionnantes et souvent contradictoires. Ils font appel à la mémoire collective, à toutes les personnes qui ont des souvenirs personnels à évoquer, qui possèdent des documents originaux ou des objets se rapportant au lapin dans le contexte de la Fête de Pâques, aux collectionneurs qui se sont découvert un intérêt pour ce petit animal vif et débrouillard qui a hanté toutes nos mythologies avant d'investir notre folklore et nos confiseries.

Schweiz

Monatszeitschrift der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) und des öffentlichen Verkehrs

Revue de l'Office national suisse du tourisme (ONST) et des transports publics

Rivista mensile dell'Ufficio nazionale svizzero del turismo (UNST) e dei mezzi di trasporto pubblici

Monthly magazine of the Swiss National Tourist Office (SNTTO) and Swiss public transport

Bellariastrasse 38, Postfach, 8027 Zürich

Suisse

Svizzera

Redaktion:
Roland Baumgartner, Esther Woerdehoff

Mitarbeiter / collaborateur:
Markus Liechti, König

Photos:
Markus Liechti, König

Regelmässiger Beitrag:
«Der kleine Nebelspalter»,
Redaktion Nebelspalter-Verlag, Rorschach

Svizra

Nummer / Numéro 3/88
61. Jahrgang / 61^e année

Printed in Switzerland by BUGRA SUISSE,
CH-3084 Wabern, ☎ 031 54 81 11

Inserate / Annonces / Abonnement:
BUGRA SUISSE, CH-3084 Wabern

Abonnement: Schweiz / Suisse sFr. 47.–
Ausland / Etranger sFr. 55.–

Einzelheft / Numéro: sFr. 6.– (+ Porto)

Switzerland